

Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität mit internationaler Ausrichtung und ausgeprägtem Forschungsprofil. Sie ist geprägt durch die drei Schwerpunktbereiche Informatik, NanoBioMed und Europa. Zahlreiche Forschungseinrichtungen im Umfeld der Universität und die gezielte Förderung von Existenzgründungen machen die Universität des Saarlandes zu einem idealen Umfeld für Forschung, Lehre und Innovation. Ihre ausgeprägte internationale Orientierung zeigt sich u. a. in einem überdurchschnittlich hohen Anteil an internationalen Studierenden. Seit 2004 ist sie als familiengerechte Hochschule zertifiziert.

Am Zentrum für Human- und Molekularbiologie der Universität des Saarlandes ist in der Medizinischen Fakultät, Campus Homburg, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

## Juniorprofessur (W1) für Molekularbiologie

(m/w/d; Kennziffer W2502)

zu besetzen. Die Professur wird für die Dauer von zunächst 3 Jahren im Beamtenverhältnis auf Zeit besetzt. Soweit eine Lehrevaluation und eine auswärtige Begutachtung der Leistungen in der Forschung dies rechtfertigen, ist eine Verlängerung des Dienstverhältnisses auf insgesamt sechs Jahre vorgesehen.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die auf dem Gebiet der Biochemie und Molekularbiologie eine sehr erfolgreiche Promotions- und möglicherweise Postdoktoranden-Zeit mit exzellenten Publikationen in international anerkannten Fachzeitschriften vorweisen kann, um somit in der Lage zu sein eine eigenständige, drittmittelstarke Nachwuchsgruppe in der Fachrichtung Medizinische Biochemie und Molekularbiologie aufzubauen. Die Juniorprofessur soll die Forschungsschwerpunkte der Medizinischen Fakultät sowie des Zentrums für Human- und Molekularbiologie (ZHMB) weiter stärken, um an bestehenden und künftigen Forschungsinitiativen der Universität des Saarlandes partizipieren zu können. Zur bestmöglichen Integration ist eine Unterbringung im Neubau des Präklinischen Zentrums für Molekulare Signalverarbeitung (PZMS; <https://www.uni-saarland.de/fakultaet-m/pzms.html>) vorgesehen. Es wird eine Beteiligung in der Lehre für Studierenden des Zentrums für Human- und Molekularbiologie erwartet. Eine Mitgestaltung bei der Neustrukturierung des Masterstudienganges ist ausdrücklich erwünscht. Vorlesungssprachen sind Deutsch oder Englisch.

Einstellungsvoraussetzungen sind neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung sowie die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch eine qualitativ herausragende Promotion nachgewiesen wird. Sofern vor oder nach der Promotion eine Beschäftigung als wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter erfolgt ist, sollen Promotions- und Beschäftigungsphase in Deutschland zusammen nicht mehr als sechs Jahre betragen haben. Weitere Informationen zu Einstellungsvoraussetzungen: siehe Pkt. 1.3 der Rahmenordnung zur Freigabe, Besetzung und Evaluation von Juniorprofessuren an der Universität des Saarlandes vom 12. Dezember 2018 ([www.uni-saarland.de/berufungen](http://www.uni-saarland.de/berufungen)).

Die Universität des Saarlandes versteht Internationalisierung als Querschnittsaufgabe. Wir erwarten daher die Beteiligung an Aktivitäten zur weiteren Internationalisierung der Universität. Die Zusammenarbeit im Rahmen bestehender internationaler Kooperationen, z.B. mit Partnern der Europäischen Hochschule Transform4Europe ([www.transform4europe.eu](http://www.transform4europe.eu)) und des Universitätsverbunds Universität der Großregion ([www.uni-gr.eu](http://www.uni-gr.eu)) soll fortgeführt werden und wird besonders unterstützt.

Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplans eine Erhöhung des Anteils von Frauen in diesem Aufgabenbereich an. Sie fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Überdies begrüßen wir Bewerbungen unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung bis zum **11.08.2024** im Online-Berufungsportal der Universität des Saarlandes ein: [www.uni-saarland.de/berufungen](http://www.uni-saarland.de/berufungen). Bitte laden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen als ein PDF-Dokument von max. 10 MB mit den folgenden Unterlagen in der angegebenen Reihenfolge hoch:

- Anschreiben (adressiert an den Dekan der Medizinischen Fakultät, Prof. Dr. Michael D. Menger)
- Lebenslauf (mit Angabe Ihrer privaten Anschrift inkl. Telefon und E-Mail-Adresse)
- Publikationsverzeichnis
- Überblick über die bisherigen Forschungs- und etwaigen Lehrtätigkeiten (inkl. eingeworbener Drittmittel und Lehrevaluationen, falls vorhanden)
- ein zweiseitiges Forschungskonzept
- ein einseitiges Lehrkonzept
- Kontaktdaten zu drei Referenzen
- Kopien akademischer Urkunden
- ein Nachweis über Schwerbehinderung, sofern Sie im Bewerbungsformular eine Schwerbehinderung angegeben haben
- falls vorhanden: Nachweis über Gleichwertigkeit des ausländischen Hochschulabschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (gilt nicht bei Hochschulabschlüssen in Deutschland. Falls der Nachweis zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht beantragt wurde, muss dieser nach Aufforderung nachgereicht werden.)
- den ausgefüllten Fragebogen für Juniorprofessuren (verlinkt im Bewerbungsportal).

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten ([www.uni-saarland.de/verwaltung/datenschutz](http://www.uni-saarland.de/verwaltung/datenschutz)). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der Universität des Saarlandes zur Kenntnis genommen haben.